

MWFK
33-K223-07-14/001
Y:/TEXTE/Denkmale/Panzerdenkmal060910-Protokoll

Potsdam, 13.09.2010
Frau Müller/Frau Bendix
4958/Praktikantin

Panzerdenkmal Kleinmachnow
Gespräch am 06.09.2010, 13.00 – 14.00 Uhr, im MWFK
Ergebnisprotokoll

Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste

Nach einer kurzen Darstellung von Herrn Dr. Koch über den bisherigen Stand des Verfahrens und den Hinweis zu einer schnellstmöglichen Einigung hinsichtlich der Finanzierung und Sicherung des Denkmals erläuterte der Bürgermeister von Kleinmachnow, Herr Grubert, zunächst die Meinungsfindung innerhalb der Gemeinde. Anfang 2010 wurde der Gemeindevertretung und den Ausschüssen der Stand dargestellt. Inzwischen habe sich auch ein Freundeskreis Panzerdenkmal gegründet. Zudem erörtere er das Bestreben, das Denkmal in einen geplanten Geschichtsweg unter Einbeziehung von Panzerdenkmal, Checkpoint Bravo und Stele. Favorisiert wird durch den Bürgermeister eine Stiftung als Träger für den Geschichtspark.

Herr Dr. Koch erläutert, dass man sich bisher auf eine Kostenverteilung von 20 T€ BVVG, 20 T€ MWFK, 8 T€ Landkreis Potsdam-Mittelmark und 15 T€ Gemeinde Kleinmachnow verständigt habe. Die sich daraus ergebende Differenz von 9 T€ sollte nach Vorschlag des MWFK anteilig auf BVVG, Landkreis und MWFK aufgeteilt werden. Danach ergibt sich folgende Aufteilung:

BVVG	bisher	20.000 €	neu	23.000 €
MWFK	bisher	20.000 €	neu	23.000 €
Landkreis Potsdam-Mittelmark	bisher	8.000 €	neu	11.000 €
Gemeinde Kleinmachnow	bisher	15.000 €	neu	15.000 €
Gesamt	bisher	63.000 €	neu	72.000 €

Die Gesamtausgaben i.H.v. 72.000 € sind gedeckelt. Eine Erhöhung der jeweiligen Förderungen wird ausgeschlossen. Nach Auskunft der DER HAIN gGmbH orientiert sich die Planung an derzeit marktüblichen Preisen. Mehrkosten aufgrund des Zustands des Denkmals werden nicht erwartet.

Durch die Vertreter der BVVG und des Landkreises wurde die Zusage zunächst unter Vorbehalt gestellt, da seitens der BVVG erst der Vorstand zustimmen und seitens des Landkreises eine interne Abstimmung erfolgen müsse.

Hinsichtlich der Eigentumsfrage haben sich alle Beteiligten darauf verständigt, dass die BVVG das Panzerdenkmal treuhänderisch an die Der Hain gGmbH für den Zeitraum der Sanierung überträgt. Nach abgeschlossener Sanierung geht das Denkmal an die Gemeinde Kleinmachnow bzw. die geplante Stiftung über.

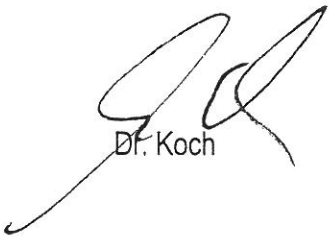
Die Übernahme von Kosten i.H.v. 15.000 € sowie die Klärung der Eigentumsfrage bedarf nach Auskunft des Bürgermeisters der Zustimmung durch die Gemeindeversammlung. Er sicherte bis November 2010 eine verbindliche Zusage zu.

Die BVVG erklärte, dass bisher nur Maßnahmen zur Verkehrssicherung (so u.a. die Beseitigung des Wildwuchses an der Schallschutzmauer) ausgeführt wurden, um einen Blick auf das Panzerdenkmal zu ermöglichen. Die Klärung der Fragen der Baufreiheit erfolgt bilateral zwischen der BVVG und der Der Hain gGmbH.

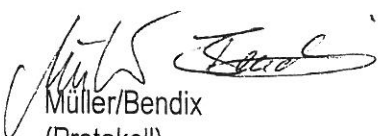
Die Maßnahmen zur Sanierung des Denkmals sollen am 01.03.2011 beginnen. Notwendige Vorarbeiten sind hier ggf. noch voranzustellen. Als Fertigstellungstermin wird der 13.08.2011 avisiert.

Nachtrag:

Am 07.09.2010 wurden seitens der BVVG und des Landkreises Potsdam-Mittelmark die Erhöhung ihrer Finanzierungsanteile um jeweils 3.000 € bestätigt.

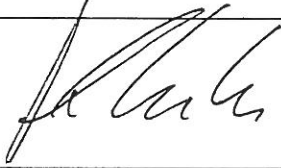
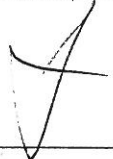
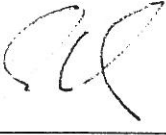


Dr. Koch



Müller/Bendix
(Protokoll)

Teilnehmerliste
Gespräch zum Panzerdenkmal
am 06. September 2010, 31.00 Uhr, im MWFK

Name des Teilnehmers	Vertretende Behörde/Einrichtung /Tel.-Nr.	Unterschrift
1. BANGE	BWG 030/4432 1020	
2. Halsinger	BVG, M Brandenburg Berlin	
3. VERKOW, ANDREAS	030 4704193 UDR-LK PM	
4. Käbelmann, Günter	HVe.V. Kleinmachnow	G. Käbelmann
5. MACH, RUDOLF	"	Rudolf Mach
6. Steindt, Regina	DER HAINZ GmbH	
7. Grubert, Michael	BM Kleinmachnow	
8. Koch, Ina	MWFK	
9. Joeger, Peter	Checkpoint Bravo E.V.	
10. Müller, Anja	MWFK, Rel. 33 0331/866-4958	